

Schüler bringt verwaistes Rehkitz zur Schule - Polizei ermittelt!

Ein 14-jähriger aus Niederbayern brachte ein verlassenes Rehkitz zur Schule, was zur Polizei und Ermittlungen führte.



Passau, Deutschland - Ein 14-jähriger Schüler aus Niederbayern hat jüngst mit einer bemerkenswerten Aktion auf sich aufmerksam gemacht. Auf dem Weg zur Schule fand der Jugendliche ein verlassenes Rehkitz und beschloss, es mit zur Schule in Passau zu nehmen, was mehr als 20 Kilometer von seiner ursprünglichen Fundstelle in Fürstenstein entfernt liegt. Zunächst bleibt unklar, wie er das Tier transportierte, jedoch wird vermutet, dass er es im Bus mitnahm, möglicherweise mit Hilfe einer Mitschülerin, die ihn unterstützte.

Als die Lehrkräfte der Schule das Rehkitz entdeckten, informierten sie sofort die Polizei. Diese nahm den Vorfall ernst und kontaktierte den Bund Naturschutz, der einen

Sachverständigen entsandte, um sich des Tieres anzunehmen. Der zuständige Jagdpächter hatte jedoch Schwierigkeiten, die Mutter des Rehkitzes ausfindig zu machen. Die Polizei prüft nun, ob der Vorfall strafrechtliche Konsequenzen für den Jugendlichen haben könnte, insbesondere im Hinblick auf Jagdwilderei.

Schutz des Tieres und rechtliche Bedenken

Die Polizei stellte fest, dass das Tierwohl „zu keiner Zeit gefährdet“ war. Dennoch gibt es Bedenken hinsichtlich des Umgangs mit verlassenen Wildtieren. Jagdverbände raten dazu, gefundene Rehkitze nicht eigenständig anzufassen, da dies die Muttertiere verstoßen könnte. Finder solcher Tiere sollten stattdessen Jäger oder Förster kontaktieren. Bei verwaisten Tieren ist es wichtig, einen reizärmeren Transport an einen ruhigen Ort zu gewährleisten, bevor sie an eine Aufzuchtstation weitergeleitet werden.

Die Situation des Rehkitzes wirft ein wichtiges Licht auf die Herausforderungen, mit denen Tiere in der Natur konfrontiert sind. Der Schweizer Tierschutz STS hat beispielsweise seit 2023 ein innovatives Projekt zur Rehkitzrettung gestartet. Dabei wird eine Drohnenflotte eingesetzt, um Rehkitze während der Heuernte mit Wärmebildkameras zu finden und sie vor Mähmaschinen zu schützen.

Effektive Methoden zur Rehkitzrettung

In der Schweiz wurden in den letzten Jahren nahezu 20.000 Rehkitze gerettet. Die Drohnen fliegen die zu mähenden Wiesen ab und übermitteln Bilder live auf einen Monitor. Dabei erscheinen Rehkitze aufgrund ihrer Körpertemperatur als helle Flecken in der dunklen Wiese. Ein Feld von 2 bis 3 Hektar kann in nur 20 bis 30 Minuten abgesucht werden, was die Rettung dieser schützenswerten Tiere erheblich effizienter gestaltet.

In Anbetracht dieser Entwicklungen in der Tierschutzarbeit und den Herausforderungen, vor denen tierische Einwohner unserer

Umwelt stehen, wird deutlich, wie wichtig es ist, bewusst und verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen. Die Fälle wie der des 14-Jährigen können als lehrreiche Beispiele dienen, die sowohl das Engagement der Jugend als auch die Notwendigkeit betonen, im Umgang mit Wildtieren gut informiert zu sein.

Für weitere Informationen über den Vorfall und die damit verbundenen rechtlichen Fragestellungen werden die Leser eingeladen, die ausführlichen Berichte bei **vol.at** und **merkur.de** zu lesen. Mehr über die Rettung von Rehkitzen erfahren Interessierte auf **tierschutz.com**.

Details	
Vorfall	Tierschutz
Ort	Passau, Deutschland
Quellen	• www.vol.at • www.merkur.de • tierschutz.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at